

01 Algorithmen im Alltag und erste Definition

EIN KUCHEN NACH REZEPT

Wenn du einen Kuchen backen willst und dabei einem Rezept folgst, nutzt du einen Algorithmus. Ein Backrezept ist ja nichts anderes als eine Handlungsanweisung, die du Schritt für Schritt ausführst. Machst du alles richtig, gelangst du an dein Ziel. In diesem Fall ein leckerer Kuchen.





Auch wenn euch jemand nach dem Weg fragt, gebt ihr der Person einen Algorithmus. Ihr beschreibt den Weg als eine Abfolge von Anweisungen wie

- 1. Gehe geradeaus bis zur Kreuzung
- 2. Biege an der Kreuzung links ab Folge der Straße bis zum Ziel

Wenn die andere Person diese Anweisungen richtig befolgt, wird sie ihr Ziel erreichen.

AUFGABE 1
Sogar der Weg zur Schule kann als Algorithmus formuliert werden. Beschreibe deinen
persönlichen 'Schulweg-Algorithmus'. Schreibe dafür fünf Schritte auf, die du morgens
auf den Weg zur Schule nacheinander ausführst. Mögliche Schritte könnten z.B. 'aus
dem Haus gehen' oder 'aufs Fahrrad steigen' sein.

Du siehst also, dass uns solche Abfolgen von Anweisungen ständig begegnen. Denn nicht nur Computer folgen Regeln. Auch unser Verhalten kann manchmal mit einem Algorithmus beschrieben werden.

01 Algorithmen im Alltag und erste Definition



ERSTE DEFINITION VON "ALGORITHMUS"

Ein Algorithmus ist eine Verarbeitungsvorschrift, die aus einer **endlichen** Folge von **eindeutig ausführbaren** Anweisungen besteht.

Unter gleichen Voraussetzungen liefert die Ausführung eines Algorithmus stets gleiche Ergebnisse.

EIGENSCHAFTEN VON ALGORITHMEN

Aus der oben stehenden Definition können wir ableiten, das ein Algorithmus die folgenden Eigenschaften hat: **endlich, ausführbar** und **eindeutig**.

Doch was bedeuten diese Eigenschaften genau. Dies wollen wir uns als nächstes anschauen.

AUFGABE 2

Hier stehen die Eigenschaften von Algorithmen auf der einen und deren Definition auf der anderen Seite. Bilde richtige Paare.

Ausführbarkeit

Jede einzelne Anweisung muss für den Ausführenden Algorithmus verständlich und eindeutig ausführbar sein.

Ein Algorithmus besteht aus endlich

vielen Anweisungen. In der Praxis soll
ein Algorithmus nach endlich vielen
Schritten ein Resultat liefern

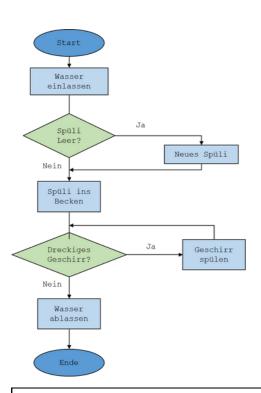
Endlich

Mit jeder Anweisung ist auch die nächstfolgende festgelegt. Wird der Algorithmus mit den gleichen Voraussetzungen gestartet, so liefert die Ausführung stets gleiche Ergebnisse.



02 Algorithmen bildlich darstellen

Wir haben gesehen, dass Algorithmen uns in unserem Alltag begegnen, aber wofür brauchen wir sie eigentlich beim Programmieren? Prozesse und Abläufe als Algorithmus darzustellen, erleichtert das Schreiben von Programmen. Das Flussdiagramm ist eine Möglichkeit den Ablauf eines Programmes algorithmisch darzustellen.



Das links dargestellte Flussdiagramm besteht aus verschiedenen Elementen wie runden/eckigen Kästchen und Pfeilen.

DEFINITION: FLUSSDIIAGRAMME

Ein Flussdiagramm ist eine grafische Darstellung eines Algorithmus, der als Programm umgesetzt werden soll. Sie helfen beim Schreiben und Verstehen von Programmen, da sie den Ablauf eines Algorithmus anschaulich beschreiben. Der Name kommt daher, dass sie den Ablauf oder "Fluss" eines Programms grafisch darstellen.

Ein anderer Name für ein Flussdiagramm für ein Algorithmus ist Programmablaufplan (PAP)

AUFGABE 3 - MULTIPLE CHOICE

Kreuze dir richtige Antwort an.

Woran erkennt man, wo das Programm anfängt und wo es endet?

- · Start und Ende werden als eckige Kästchen dargestellt
- Start und Ende werden als Kästchen mit abgerundeten Ecken dargestell
- Das ist nicht klar, man muss raten

Wie werden Anweisungen in einem Flussdiagramm dargestellt?

- · Als viereckige Kästchen
- Als abgerundete Kästchen
- Als Dreiecke



AUFGABE 3 - MULTIPLE CHOICE

Kreuze dir richtige Antwort an.

Wie wird eine Abfolge von Anweisungen (Sequenz) dargestellt?

- Alle Anweisungen werden einfach irgendwie dargestellt. Die Reihenfolge ist egal
- Eine Sequenz wird nebeneinander dargestellt und mit Pfeilen in beide Richtungen kombiniert
- Die Anweisungen einer Sequenz werden untereinander dargestellt und mit Pfeilen verbunden, die die "Fließrichtung" darstellen

Wie werden Bedinungen dargestellt? Wie die Frage, ob dreckiges Geschirr da ist?

- · Als viereckige Kästchen
- als Rauten
- Als Dreiecke

Der Vorteil von Flussdiagrammen ist, dass sie sehr leicht lesbar sind. Man versteht schnell, was ein Algorithmus macht. Deshalb kann man mit ihrer Hilfe den Ablauf eines Algorithmus gut darstellen, bevor man ein Programm schreibt. Außerdem kann man Flussdiagramme nutzen, um anderen zu erklären, was ein Programm genau macht oder machen soll.

AUFGABE 4				
Schaue dir deine Antwort von Aufgabe 1 an. Erstelle dazu ein Flussdiagramm				



03 Algorithmen - Kontrollstrukturen

Hier schauen wir uns genauer die Kontrollstrukturen von Algorithmen an. Kontrollstrukturen bestimmten den Ablauf von Algorithmen. Aber zuvor wiederholen wir nochmal das zuvor gelernte.

AUFGABE 5 - LÜCKENTEXT					
Fülle die Lücken im folgenden Text mit den richtigen Wörtern aus. ACHTUNG: nicht alle der angegebenen Wörtern passen!					
Verarbeitungsvorschrift e	endlichen	gleiche	eindeutig	ungleich	
Ausbauvorschrift					
Ein Algorithmus ist eine			, c	lie aus einer	
	Folge ι	on			
ausführbaren Anweisungen besteht.					
Unter gleichen Voraussetzungen liefert die Ausführung eines Algorithmus stets					

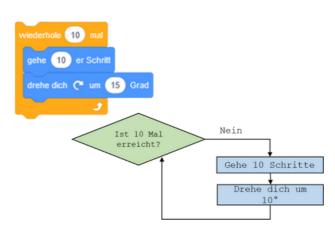
KONTROLLSTRUKTUREN VON ALGORITHMEN

Wie du in dem Flussdiagramm gesehen hast, gibt es für jedes Symbol eine andere Bedeutung. Wir sind schon den Begriffen Sequenz und Bedingung begegnet. Das sind Kontrollstrukturen eines Algorithmus, die wir uns jetzt genauer anschauen wollen.

SEQUENZ

Eine Folge von Methoden, die nacheinander ausgeführt werden, heißt **Sequenz**.

Rechts sehen wir einmal einen Code in Scratch und das dazugehörige Flussdiagramm.





SCHLEIFEN / WIEDERHOLUNGEN

Schleifen sind eine Möglichkeit, bestimmte Aufgaben wiederholt auszuführen. Eine Schleife besteht aus einer Bedingung und einem Code-Block, der ausgeführt wird, solange die Bedingung wahr ist.

Links ist wieder ein Scratch Code und ein Flussdiagramm

03 Algorithmen - Kontrollstrukturen

···

VERSCHIEDENE ARTEN VON SCHLEIFEN

Es gibt unterschiedliche Arten von Schleifen, die in unterschiedlichen Situationen mehr oder weniger Sinn machen. In der rechten Abbildung siehst du zwei verschiedene Schleifen.





AUFGABE 6

Beschreibe den Untershied zwischen den beiden Schleifen. (Antworte in ganzen Sätzen!)

BEDINGUNGEN

Das letzte was wir uns jetzt anschauen wollen sind **Bedingungen**. Die haben wir auch schon in dem Flussdiagramm kennengelernt. Bei Bedingungen wird überprüft, ob eine Voraussetzung erfüllt ist oder nicht. Je nachdem wird ein Code dann ausgeführt oder nicht.

Häufig werden auch Schleifen mit Bedingungen verknüpft. Beispielsweise wird oben die Schleife solange wiederholt, bis sie 10 Mal wiederholt wurde.





AUFGABE 7

Beschreibe was in den beiden Code-Blöcken passiert (Antworte in ganzen Sätzen)

03 Algorithmen - Kontrollstrukturen



Al	11	-/	A	o r	X
ΔI	"	-/-	, 41	5 P	

Versuche selbst das Flussdiagramm für einen der bei den Bedingungen gezeigten Code-Blöcken zu erstellen.

AUFGABE 9

Versuche nun wieder das Gelernte anzuwenden, in dem du Paare bildest zu den gelernten Kontrollstrukturen und deren Definition.

Sequenz

Wiederholung einer Abfolge von Anweisungen

Bedingung Eine Abfolge von Anweisungen

Schleife/Wiederholung Entsprechend ob eine Bedingung erfüllt ist, wird ein Code ausgeführt oder nicht

04 Variablen

Nun hast du also schon Schleifen, Sequenzen und Bedingungen kennengelernt. Eine Sache fehlt noch. Und zwar **Variablen**.

Variablen können genutzt werden, um Daten zu speichern. Rechts siehst du eine Sequenz, wo in der Variable Namens "Schritte-Anzahl", die Anzahl der Schritte gespeichert wird, die gegangen werden sollen.

Variablen in Scratch bestehen aus den folgenden Teilen:

Variablen Wert und Variablenname (hier: Schritte-Anzahl) und den Variablen-Wert (hier: 20)



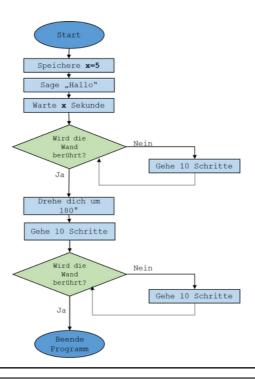
Der Vorteil von Variablen ist, das sich so Informationen für ein Programm gespeichert und genutzt werden können.

AUFGABE 10 Was macht der Algorithmus? Antworte in ganzen Sätzen
Wie muss die Variable verändert werden, damit der Rand langsamer erreicht wird? Begründe deine Antwort.

04 Variablen

AUFGABE 11

Findest du in dem Algorithmus alle Grundstrukturen, die du kennengelernt hast: Bedingungen, Schleifen, Sequenzen und Variablen? Markiere die jeweiligen Grundstrukturen direkt an dem Algorithmus.



AUFGABE 12

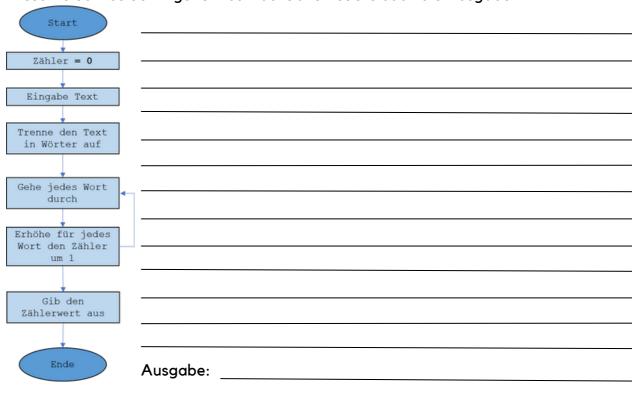
Schreibe einen Algorithmus (Flussdiagramm), der von einem Fußballspiel die gefallenen Tore von Team A und Team B in jeweils einer Variable speichert.

05 Übungsaufgaben

AUFGABE 13

Gehe den folgenden Algorithmus Schritt für Schritt durch.

Beschreibe was der Algorithmus macht und notiere auch die Ausgabe

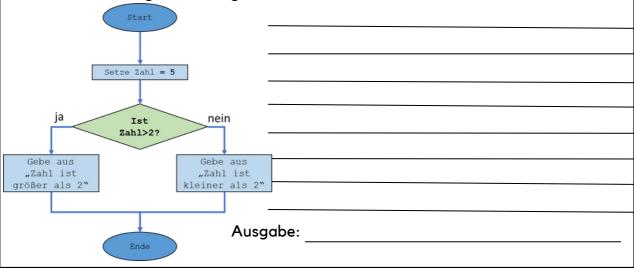


AUFGABE 14

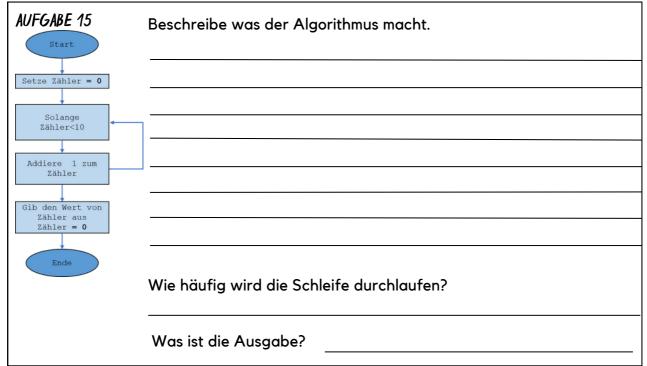
Schaue dir den folgenden Algorithmus an.

Beantworte die folgenden Fragen:

- Was sind die möglichen Ergebnisse, wenn die Bedingung einmal wahr und einmal falsch ist?
- Was ist die Ausgabe des Algorithmus?

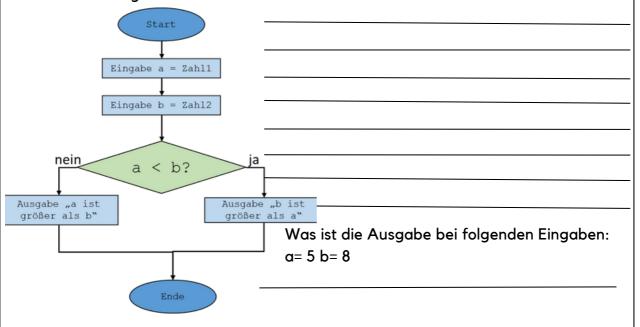


05 Übungsaufgaben



AUFGABE 16

Schaue dir den Algorithmus genau an. In welcher Reihenfolge werden die Anweisungen bei der Eingabe a=9 und b=3 ausgeführt. Schreibe die Schritte auf, die nacheinander ausgeführt werden.

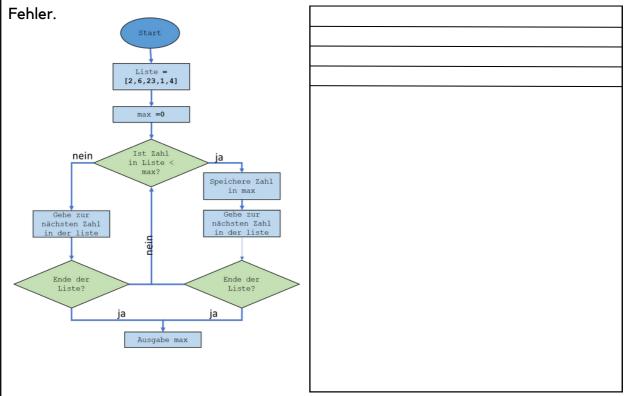


HINWEIS: Häufig werden bei solchen Ausgaben die Variablennamen direkt mit den Variablenwerten ausgegeben!

05 Übungsaufgaben

AUFGABE 17

Der folgende Algorithmus soll die größte Zahl in einer Liste von Zahlen finden. Momentan kommt aber nicht das gewollte raus. Finde, markiere und beschreibe den



Wie muss der Algorithmus korrigiert werden, damit er das gewollte macht. Schreibe den korrigierten Algorithmus als Flussdiagramm auf. Dafür kannst du den Kasten rechts neben den falschen Algorithmus benutzen

AUFGABE 18

Entwickle einen Algorithmus zu dem folgenden Problem: Berechnung des Durchschnitts der Noten in einem Kurs. Stelle deinen Algorithmus als Flussdiagramm dar.

05 Übungsaufgaben

AUFGABE 19

Wir haben zwei verschiedene Sortieralgorithmen zum sortieren einer Liste von Zahlen.

Algorithmus 1: Selection Sort

- Wähle das kleinste Element in der Liste und tausche es mit dem Element an erster Stelle.
- Wähle das nächstkleinste Element in der Liste und tausche es mit dem Element an zweiter Stelle.
- Wiederhole diesen Vorgang, bis die Liste sortiert ist.

Algorithmus 2: Bubble Sort

- Vergleiche das erste und zweite Element in der Liste. Wenn das zweite Element größer ist, tausche sie.
- Vergleiche das zweite und dritte Element in der Liste. Wenn das dritte Element größer ist, tausche sie.
- Wiederhole diesen Vorgang, bis die Liste sortiert ist.

Wir haben die folgende Liste: 4,3,7,2

Spiele die jeweiligen Algorithmen mit der Liste durch und schreibe jeden einzelnen Schritt durch. Welchen Algorithmus würdest du zum schnellen sortieren von Zahlen verwenden?

ALGORITHMUS 1: SELECTION SORT	ALGORITHMUS 2: BUBBLE SORT

06 Test

Kreuze die richtige Antwort an.

Was ist ein Algorithmus?

- a) Ein mathematisches Problem
- b) Eine endliche Folge von eindeutigen und ausführbaren Verarbeitungsschritten
- c) Eine Liste von Zufallszahlen

Was bedeutet Endlichkeit in Bezug auf Algorithmen?

- a) Ein Algorithmus besteht aus einer unendlichen Anzahl von Schritten
- b) Ein Algorithmus hat nur eine begrenzte Anzahl von Schritten
- c) Endlichkeit hat in Bezug auf Algorithmen keine Bedeutung

Was bedeutet Eindeutigkeit in Bezug auf Algorithmen?

- a) Ein Algorithmus hat nur eine einzige Schrittfolge, die zum Ziel führt
- b) Ein Algorithmus kann auf viele verschiedene Arten ausgeführt werden
- c) Ein Algorithmus muss keine eindeutige Schrittfolge haben

Was ist eine Sequenz in einem Algorithmus?

- a) Eine Wiederholung eines Teils des Algorithmus
- b) Eine Reihe von Anweisungen, die hintereinander ausgeführt werden
- c) Eine Abfrage, die eine Entscheidung trifft, welche Anweisung ausgeführt wird

Was ist eine Bedingung in einem Algorithmus?

- a) Eine Anweisung, die nur einmal ausgeführt wird
- b) Eine Anweisung, die wiederholt ausgeführt wird
- c) Eine Abfrage, die eine Entscheidung trifft, welche Anweisung ausgeführt wird

Was ist eine Schleife in einem Algorithmus?

- a) Eine Anweisung, die nur einmal ausgeführt wird
- b) Eine Anweisung, die wiederholt ausgeführt wird
- c) Eine Abfrage, die eine Entscheidung trifft, welche Anweisung ausgeführt wird

ALGORITHMEN 07 Extra-Aufgaben

Entwickle einen Algorithmus für jeden der folgenden Problemen:

- 1. Ein Algorithmus zur Konvertierung von cm in mm.
- 2. Ein Algorithmus zur Bestimmung der Anzahl der Wörter in einem Textdokument.
- 3. Ein Algorithmus zur Suche nach einem bestimmten Element in einer Liste.
- 4. Ein Algorithmus zur Berechnung der Fläche eines Rechteckes.